

Pressemitteilung

Nowega erhält zum dritten Mal in Folge OGMP Gold-Standard

Münster, 05.12.2023

Bereits zum dritten Mal in Folge erfüllt Nowega den höchsten Standard für transparente Berichterstattung zu Methanemissionen.

Seit 2020 setzt sich das UN Umwelt Programm mit einem jährlichen Report für die transparente Kommunikation rund um die Vermeidung von Methanemissionen ein.

In der von den Vereinten Nationen initiierten Oil & Gas Methane Partnership (kurz OGMP 2.0) werden die beteiligten Partner ausgezeichnet, die ihre Methanemissionen regelmäßig messen und an die Organisation berichten, mit dem Ziel die Emissionen bis 2030 kontinuierlich zu senken. Zu der Initiative bekennen sich neben Nowega mehr als 100 Unternehmen aus der Gas- und Ölbranche, sowie die EU-Kommission. Der OGMP Standard 2.0 gilt damit als höchster Standard in der Methanemissionsberichterstattung.

Die Unternehmensziele bei der Reduktion der Emissionen sind kontinuierlich ehrgeizig und wurden auch in diesem Jahr trotz verschärfter Maßnahmen und stetig steigenden Ansprüchen an das Mess- und Berichtswesen seitens OGMP 2.0 erneut übertroffen.

„Als Erdgastransport-Unternehmen sehen wir uns in der Pflicht, dem Klimawandel entgegenzuwirken. Mit ehrgeizigen Zielen, der Unterstützung von Experten und qualifiziertem Fachpersonal haben wir eine deutliche Emissionsreduktion erreicht, die wir weiter ausbauen wollen,“ so Nicklas Winzer Projektkoordinator Dekarbonisierung bei Nowega.

„Zu verdanken ist dieses gute Ergebnis den hohen Qualitätsstandards, die Nowega schon immer an die Wartung und Instandhaltung unseres Netzes legt“, erklärt Geschäftsführer Frank Heunemann.

Warum ist es so wichtig sich auf Methan zu konzentrieren?

Methan ist der zweitgrößte Treiber des Klimawandels. Das Gas gilt als gefährlicher als Kohlendioxid, denn es hat eine stärkere Treibhauswirkung. Genau deshalb liegt in der Reduktion von Methan eine große Chance und wird laut Einschätzung der UNEP zu einem der stärksten Hebel, um den Klimawandel zumindest zu verlangsamen. Menschengemachte Methanemissionen sorgen aktuell für etwa 30 % der globalen Erderwärmung.

Kontakt:

Nowega GmbH
Anton-Bruchhausen-Straße 4
48147 Münster

Tel.: +49 175 77 12 192
s.furmanski@nowega.de
www.nowega.de

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Susan Furmanski
Unternehmenskommunikation

Experten gehen davon aus, dass Methan wesentlich schneller in der Atmosphäre abgebaut wird als CO₂. Wird der Methanausstoß heute wesentlich reduziert, können sind die Effekte kurzfristig spürbar.